



## Italien

### Südtirol (Alto Adige) - Trentino

#### Wilhelm Walch srl Südtirol, Tramin (Alto Adige)

Seit 145 Jahren zählt Wilhelm Walch in Tramin zu den renommiertesten Weingütern Südtirols. Über 5 Generationen haben bis heute im Familienunternehmen mitgewirkt, wobei es in den verschiedenen Zeitabschnitten ganz unterschiedliche Ausrichtungen in der Gestaltung des Weinbaues und der Kellertechnik sowie in den Zielen der Vermarktung gab. War früher – zumindest in bestimmten Zeitabschnitten – die Produktion größerer Mengen im Weinberg das wichtigste Ziel, so befasst sich die heutige Generation nahezu gerade umgekehrt mit der Reduzierung von Menge hin zur Maximierung von Qualität, der Trauben wie des Endproduktes in der Flasche. Ein Gang durch den Walch'schen Keller in Tramin zeigt in beeindruckender Weise die lange Geschichte des Weinhauses und gewissermaßen des Wein An- und Ausbaues in Südtirol ganz generell: viel Tradition, welche sich am besten durch die einzigartig kunstvoll beschnitzten Holzfässer oder durch tiefe Kellergänge zeigt, zum anderen wiederum der fließende Übergang zu modernster Kellertechnik kombiniert mit up to date Architektur. Und so verspürt der aufmerksame Konsument auch die Bemühung des Betriebes (den lokalen Sorten einen gewissen Vorrang gegenüber den internationalen varietals zu geben mag ein Beispiel hierfür sein) Weine zu produzieren die den höchsten modernen Ansprüchen gerecht werden, dabei aber auch an die Wurzeln des Weinanbaues in Südtirol erinnern sollen.

2020 Sauvignon <Krain> DOC Alto Adige Wilhelm Walch 0.75 - **13,95 €** **12,95 €**  
DOC

Sauvignon Blanc, 0,75 Ltr. Fl.

5511

Restsüße: 3,7 g/Ltr.; Alk.: 13,0 % Vol.; Säure: 7,0 g/Ltr.

Strohgelbe Farbe mit leicht grünlich schimmernden Reflexen, delikate Nase nach Holunder, Brennnessel und frisch geschnittenem Gras. Saftig-salziger Gaumen, feiner, fruchtbetonter Abgang. Er besticht durch seine Frische und seinen eleganten Körper.

Spargeln, Garnelen und feinen Fischspeisen oder als Aperitif zu verschiedenen Hartkäsevariationen.



# Italien

## Lombardei (Lombardia)

### Cantina Valpantena Verona S.C.A., Verona Italy

Die im Jahr 1958 als Zusammenschluss einiger Veroneser Weinbauern gegründete Genossenschaft zählt heute circa 300 Mitgliedsbetriebe, die insgesamt etwa 600 Hektar Weinberge in allen Gebieten mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung des Veroneser Hügellands anbauen. Zu diesen Weinbauern kamen im Juli 2003 nach der Fusion mit der Ölmühle Oleificio delle Colline Veronesi noch über 150 Olivenbauern hinzu, wodurch im Valpantena-Tal ein neues Unternehmen zur Olivenöl- und Weinherstellung entstand.

Engagement und professionelle Sorgfalt begleiten alle Produktionsphasen, in deren Tradition und technische Innovation verschmelzen. Das hervorragende Qualitätsniveau der Produkte beweist, daß alle Eigenschaften der von den Mitgliedsbetrieben angelieferten Weintrauben und Oliven von der Cantina Sociale Valpantena aufs Beste verarbeitet werden.

Die Erfolge, die bei den bedeutendsten Weinwettbewerben im In- und Ausland erzielt werden konnten, sind die verdiente Anerkennung dieser kontinuierlichen Ausrichtung auf eine Optimierung der Produktions- und Qualitätsstandards.

2019 LUGANA DOC <Torre del Falasco> Cantina Valpantena **9,95 €**  
Verona - DOC

Trebbiano di Lugana (Turbiano), 0,75 Ltr. Fl. 4204

Restsüße: 5,2 g/Ltr.; Alk.: 13,0 % Vol.; Säure: 5,8 g/Ltr.

Der Klassiker vom südlichen Gardasee aus der Lukanazone.  
Strohgelb, feines und fruchtiges Bukett, trockener Geschmack mit angenehmer Frische.  
Entrappen und Pressen der Weintrauben. Kurze Kaltmazeration auf der Maische.  
Sanfte Pressung und Gärung bei kontrollierter Temperatur 14-16°C.  
100% Trebbiano di Lugana

## Deutschland

### Rheingau

#### Flörsheim-Wicker

##### Joachim Flick Weingut in der Strassenmühle, Flörsheim

Nur wenige Kilometer von der pulsierenden Metropole Frankfurt entfernt, inmitten des Rhein-Main-Gebietes, trifft man auf die Strassenmühle, die auf über 700 Jahre Geschichte zurückblicken kann. Hier hat das Weingut Joachim Flick seit 1997 sein Domizil. Ein guter Ort um Tradition und Innovation zu verbinden und Spitzenweine zu erzeugen. Tausende von Handgriffen sind notwendig, um feifruchtigen, eleganten Riesling und gehaltvollen Spätburgunderwein entstehen zu lassen. Dies zu erreichen ist das Ziel. Darum ist Rainer Flick bestrebt, all das zu realisieren, was mit der Natur, dem Boden, traditionellem und modernem Wissen, sowie sorgfältiger Handarbeit möglich ist. Der Betrieb, der in seinen Wurzeln bis ins Jahr 1775 zurückgeht, hat sich in den letzten Jahren stetig entwickelt und ist heute ein guter und solider Rieslingerzeuger des Rheingaus. Deshalb zählt das Weingut Joachim Flick seit 1992 zu den Rheingauer CHARTA-Weingütern und gehört seit 1999 dem Verband der Prädikatsweingüter Deutschlands (VDP) an.

2020	Rosé Cuveé JF trocken Joachim Flick	9,50 €	8,80 €
	0,75 Ltr. Fl.		5492
	Alk.: 13,0 % Vol.		

### Rheinhessen

##### Weingut Kapellenhof Oekonomierat Schätzel Erben, Selzen

Das Weingut Kapellenhof produziert seit Generationen Weine von hervorragender Qualität. Die Weinbautradition der Schätzels läßt sich bis ins Jahr 1350 nach Rudesheim zurückverfolgen. Die erste urkundliche Erwähnung des Weingutes "Capell-Hube" war 1373. Ende des 18. Jahrhunderts konnten die Familie Schätzel, die Pächter des Hofgutes waren, dies käuflich erwerben. Seither ist es im Familienbesitz. Die Weine haben eine frische, feine Säure, die sich harmonisch und bekömmlich entwickelt. Weine vom Kapellenhof finden Anerkennung in zahlreichen Erwähnungen von Fachzeitschriften, wie z. B. <Der Feinschmecker>, <Alles Über Wein> und <Der Weingourmet>.

2019	Weisser Burgunder trocken Hahnheimer<Kalkmmergel>KAPELLENHOF - Q.b.A. Präd.	8,50 €	7,80 €
	Weißer Burgunder, 0,75 Ltr. Fl.		5373
	Restsüße: 7,1 g/Ltr.; Alk.: 13,5 % Vol.; Säure: 5,7 g/Ltr.		
	Ein frischer Pinot Blanc aus Deutschland! Druck am Gaumen paart sich mit zarter Ananas, etwas Grapefruit. Große Dichte - ein Wein im PreisLeistungsverhältniss - Spitzenklasse!!! Gold AWC Vienna Gut gekühlt bei 4-6 Grad Celsius zu leichten Fischgerichten, Spargel, Geflügel. Wir empfehlen, diesen Wein jung zu trinken.		



# Deutschland

## Rheinhessen

### Ingelheim

#### Weingut Wasem Doppelstück, Ingelheim

Zwei Schwestern, zwei Generationen, ein Weingut: Doppelstück

Meistens ist es so, dass in Familien Weingütern irgendwann die nächste Generation in die Fußstapfen der Eltern treten. Bei der Familie Wasem ist das auch so und doch ist es anders. Die Familie hat im Weinbau eine sehr lange und ereignisreiche Geschichte. Viele Jahre führte Burkhard als Kellermeister und Außenbetriebsleiter den väterlichen Familienbetrieb. Schon der Opa hat die Liebe zum Wein von seinem Vater geerbt und diese auch weiter an seinen Sohn gegeben. Doch mit dem Nachrücken der neuen und vierten Generation sollte es eine Veränderung geben. Die zwei Schwestern, Marie und Julia, wollten gerne einen Grundstein schaffen, auf dem sie weiter aufbauen konnten: ein Betrieb ganz nach ihren Vorstellungen. So entschieden sich die Familie Wasem dafür, einen Neustart zu wagen.

#### Philosophie und Frauenpower

Julia und Marie reihen sich in die neue erfolgsversprechende Generation der weiblichen Weinmacher. Qualität und Femininität! Wein machen bedeutet Wissen und Gefühl auf eine einzigartige Weise miteinander zu verbinden.

Das Wein Handwerk des Vaters geht auf viele Jahre und Generationen zurück. Gemeinsam stehen die Weine im Vordergrund, die durch die persönliche Weiterentwicklung, die Zusammenarbeit zweier Generationen, neue Ideen und den reichen Erfahrungsschatz des Vaters geprägt sind. Dabei ist Qualität das wichtigste Gut. Innovation und Nachhaltigkeit sind zwei essentielle Wegweiser für die Zukunft.

Ganz unter dem Motto: Langjährige Erfahrung trifft auf junge Dynamik, arbeiten zwei Generationen an der persönlichen Perfektion des Weinmachens. Denn: "wir sind Doppelstück – zwei Schwestern, zwei Generationen – ein Weingut!"

2019 Doppelstück Silvaner trocken 0.75l **6,95 €** **6,50 €**

Silvaner, 0,75 Ltr. Flasche 5498

Restsüße: 4,8 g/Ltr.; Alk.: 12,5 % Vol.; Säure: 6,5 g/Ltr.

Rheinhessen, das größte der 13. Anbaugebiete ist auch als „Silvanerland“ bekannt. Denn hier wird der meiste Silvaner angebaut. Der blass gelbe SILVANER hat das Bukett von Mandarinen und reifem Apfel. Im Geschmack spiegeln sich die Aromen wieder. Seine feine Säurestruktur machen ihn zu einem Klassiker.



## Frankreich

### Midi (Languedoc-Roussillon)

#### Limoux

##### Aimery - Sieur d'Arques, Limoux Cedex

Sieur d'Arques hat langjährige Erfahrung mit der Herstellung von Schaumweinen, denn der verbriefte Ort der ersten Versektung eines Weins ist die Abtei von St. Hilaire, nahe bei Limoux. Im Jahre 1531 erfreuten sich die dortigen Mönche an dem per Zufall die Methode der Sektherstellung entdeckt wurde. Teils vergorener Traubenmost, in verschlossenen Weinfässern liegend, begann sich mit den ersten warmen Tagen des Frühjahrs zu verändern. Hefepilze, die den Winter über inaktiv waren, nahmen durch die steigenden Temperaturen ihre Arbeit wieder auf und vergärten nun den restlichen Zucker zu Alkohol. Unter dem Druck der ebenfalls produzierten Kohlensäure und zur Freude der durstigen Mönche entstand so ein prickelnder Wein. Der erste Sekt der Welt war geboren, ein Jahrhundert bevor Dom Pérignon das Verfahren übernahm, verfeinerte und als Champagner bekannt machte!

Von der Erzeugergenossenschaft SIEUR D'ARQUES, aus den 4 Terroirs des Limoux (Océanique, Haute-Vallée, Autan und Méditerranéen), stammen auch Weine, die durch grosszügige Investitionen in feinste Barriquefässer, der besten Tonnellerien und ausgesuchte Rebsortenweine zu den Spitzenerzeugnissen dieser Region zählen. Die Weine werden vorsichtig im Holz ausgebaut um die präsenste Frucht subtil zu ergänzen. Unüblich für eine Genossenschaft vinifiziert man dort am Fuße der Pyrenäen, zwischen Atlantik und Mittelmeer, parzellenweise und separat nach Weinberg und Winzer. Die önologische Zusammenarbeit zwischen dem bordelaiser Château Mouton-Rothschild und Alain Gayda, Präsident der Genossenschaft und zudem Vorsitzender des französischen Önologenverbandes, lässt beide Seiten profitieren.

2019	Sieur d' Arques Aimery Chardonnay IGP - IGP	<b>5,95 €</b>	<b>5,50 €</b>
	Chardonnay, 0,75 Ltr. Fl.		5506
	RestsüÙe: 1,0 g/Ltr.; Alk.: 13,0 % Vol.; Säure: 3,0 g/Ltr.		
	Gemäßigtes Mittelmeerklima, beeinflusst durch Pyrenäen und Atlantik. Je nach Terroir unterschiedliche Temperaturen, Niederschläge und unterschiedliche Reifephasen. Strohgelfe Farbe mit grünem Glanz, Aromen nach Akazie, Bananen, Grapefruit, kräftig, sehr fruchtig mit vielen Facetten. Passt zu vielen Gerichten. Ein toller Chardonnay aus dem Pays d'Oc.		